



Zug, 13. Dezember 2008, 21:14 Uhr

249 / MEDIENMITTEILUNG

Cham: Personenwagen verlor Sofa auf der Autobahn

Folgeunfälle infolge eines Sofas, welches auf der Autobahn verloren ging. Verletzt wurde dabei niemand.

Am Samstagabend (13. Dezember 2008), um 1900 Uhr, fuhr ein 33-jähriger Schweizer mit seinem Personenwagen auf der Autobahn A4, von Luzern her kommend, in Richtung Zürich. Dabei verlor dieser, kurz vor der Ausfahrt Cham, ein Sofa, welches auf einem Pickup ungenügend gesichert war. Ohne dies zu merken fuhr der Personenwagenlenker weiter. Nachfolgende Fahrzeuge konnten zum Teil ausweichen. Zwei Personenwagen wurden durch die Teile beschädigt, indem ein Teil auf eine Heckscheibe flog und das andere Fahrzeug gegen das Sofa fuhr. Verletzt wurde dabei niemand. Der Verursacher kehrte kurze Zeit später an den Unfallort zurück und konnte durch die Polizei befragt werden. Er hat sich nun wegen ungenügendem Sichern der Ladung vor der Staatsanwaltschaft des Kantons Zug zu verantworten. Insgesamt entstand Sachschaden von mehreren tausend Franken.

Weitere Auskünfte:

Lt Josef Käppeli, Pikett Offizier der Zuger Polizei, steht Ihnen bis 16:30 Uhr zur Verfügung (T 041 728 4173).